

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Orsrates
Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe

Sitzungstermin: Mittwoch, den 01.04.2026

Sitzungsbeginn: 19:34 Uhr

Sitzungsende: 21:17 Uhr

Ort: Gasstätte "Kukelorum", Boomweg 26, 26605 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Antje Harms

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Helene Krull-Weber

Ordentliche Mitglieder

Herr Andree Higgen

Herr Martin Janssen

Herr Gunther Siebels-Michel

Herr André Tietz

Beratende Mitglieder

Herr Volker Rudolph

von der Verwaltung

Herr Till de Buhr

Frau Manuela Ideus

Herr Helmut Lücht

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Matthes Müller

Beratende Mitglieder

Herr Bastian Wehmeyer

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeisterin Frau Harms eröffnet die Sitzung um 19.34 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 10.02.2026

Das Protokoll vom 10.02.2026 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Frau Harms schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 vorzuziehen, damit die Verwaltungsmitarbeiter (Herr de Buhr und Herr Lücht) nicht bis zum Ende der Sitzung verbleiben müssten.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin erkundigt sich, wer für die Grabenunterhaltung zuständig sei. Bei nicht abfließendem Oberflächenwasser sei ihr Grundstück geflutet, da vermutlich Nachbargrundstücke keine Grabenreinigung durchführen würden.

Herr de Buhr erklärt, dass in Niedersachsen die Zuständigkeit für die Grabenreinigung (Gewässerunterhaltung) nach der Ordnung der Gewässer gestaffelt sei. Diese unterteile sich in I, II und III. Ordnung. Er empfehle eine Anfrage an die städtische Stadtentwässerung zwecks Klärung der Zuständigkeit.

Zudem erfragt die Anwohnerin, ob der Ortsrat bzw. die Verwaltung Einfluss auf die Umschichtung der baldig stattfindenden Osterfeuer habe, damit keine Tiere zu Schaden kämen.

Herr Lücht erklärt, dass bei Anmeldung und Genehmigung eines Osterfeuers, die Anmelder darauf hingewiesen werden, die Osterfeuer vorab umzuschichten. Bei der Vielzahl der Anmeldungen können allerdings nicht alle Osterfeuer kontrolliert werden. Bei Verstößen drohe ein Bußgeld.

Ein Anwohner informiert, dass die Dorfgemeinschaft in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert. Die Feier solle am 22. August 2026 um 18 Uhr stattfinden. Eine Einladung an den Ortsrat werde noch erfolgen.

Eine Anwohnerin beanstandet die abstruse Verkehrsführung, die durch die zahlreichen Straßensperrungen aufgrund entstanden seien.

Herr Lücht zeigt Verständnis und erklärt, Straßensperrungen aufgrund von Bauunterhaltungsmaßnahmen und die daraus resultierenden Umleitungen für Verkehrsteilnehmer Probleme schaffe und zu Unmut führe.

Eine Anwohnerin beklagt die unzähligen Aufkleber auf Straßenlaternen und Straßenschilder sowie das Bemalen der Stromkästen.

Herr Lücht pflichtet ihr bei. Es sei schwierig diese Unart zu verhindern. Ebenso sei es sehr aufwendig und fast nur mit Chemikalien möglich, diese zu entfernen.

TOP 6 Kenntnisgaben

Frau Harms gibt bekannt, dass die Straße „Wibbelskeweg“ in Kirchdorf nicht in der Informationsvorlage (Straßenunterhaltung 2026 im Stadtgebiet Stadt Aurich, Vorlagen-Nr. 26/034) aufgeführt sei. Die Straßenreparaturen werden vom städtischen Betriebshof durchgeführt.

TOP 7 Interessenbekundungsverfahren – Grundstück für eine Kindertagesstätte in Haxtum Vorlage: 26/042

Frau Harms erläutert, dass bisher noch kein geeigneter Standort für den Neubau einer Kindertagesstätte gefunden wurde. Sie schlägt eine Standorterweiterung auf die Ortsgebiete Extum und Rahe vor.

Mit dieser Ergänzung zum Empfehlungsbeschluss ruft sie zur Abstimmung auf.

Empfehlungsbeschluss mit Ergänzung:

Der Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens bzgl. eines Grundstückes zur Errichtung einer fünfzügigen Kindertagesstätte im Ortsteil Haxtum wird zugestimmt.

Ergänzung zum Empfehlungsbeschluss:

Der mögliche Standort der Kindertagesstätte soll auch auf die Ortsteile Extum und Rahe erweitert werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8 Straßenunterhaltung 2026 im Stadtgebiet Stadt Aurich Vorlage: 26/034

Der Ortsrat nimmt die Informationsvorlage (Straßenunterhaltung 2026 im Stadtgebiet Stadt Aurich, Vorlagen Nr. 26/034) zur Kenntnis.

TOP 9 Dimmkonzept für die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet der Stadt Aurich
Vorlage: 26/037

Der Ortsrat nimmt die Informationsvorlage (Dimmkonzept für die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet der Stadt Aurich, Vorlagen Nr. 26/037) zur Kenntnis.

TOP 10 81. Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan 401 "Erneuerbare Energien Extumer Moor" - Abwägungsbeschluss- Feststellungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 26/074

Empfehlungsbeschluss:

a) Die Abwägung der im Rahmen der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung der 81. Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes 401 „Erneuerbare Energien Extumer Moor " eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage;

b) Die Feststellung der 81. Flächennutzungsplanänderung als Planzeichnung und der Erlass des Bebauungsplanes 401 " Erneuerbare Energien Extumer Moor " als Satzung mit der dazugehörigen Begründung gemäß Anlage

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11 37. Berichtigung des Flächennutzungsplanes und Auslegungsbeschluss - 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 55 „Am Deepstück“
Vorlage: 26/075

Empfehlungsbeschluss:

1. Die 37. Berichtigung des Flächennutzungsplanes,
2. die Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 55 „Am Deepstück“ mit textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, Hinweisen einschließlich der Begründung und Umweltprüfung-Vorprüfung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 des BauGB und
3. die Aufhebung der rechtsverbindlichen Bebauungspläne Nr. 55 „Am Deepstück“ einschließlich der 1. und 2. Änderung im überlagerten Bereich,

werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 12 Widmung einer Verkehrsfläche – Zweckbestimmung: Straßenverkehrsfläche
- hier: Bebauungsplangebiet Nr. 351
Vorlage: 26/058**

Empfehlungsbeschluss:

Gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) wird die nachfolgend aufgeführte Verkehrsflächen förmlich übernommen und für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Müllers Kamp

Diese Verkehrsfläche besteht aus dem Flurstück 835 der Flur 1 der Gemarkung Haxtum. Bei dieser Verkehrsfläche handelt es sich um eine Gemeindestraße (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 NStrG). Die zu widmende Fläche ist in der Anlage orange unterlegt dargestellt und Bestandteil dieses Beschlusses.

Straßenbaulastträger und Eigentümer ist die Stadt Aurich.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 13 Verkehrssituation auf der Straße "Zum Haxtumerfeld"

Herr Lücht erklärt, dass die Verkehrssituation der Straße „Zum Haxtumerfeld“ bekannt sei. Im vergangenen Jahr habe sich die Verkehrskommission (bestehend aus Vertretern der Straßenverkehrsbehörde, der Polizei, der Straßenbaulastträger, Verwaltung und Politik) vor Ort einen Überblick verschafft. Eine Verkehrszählung sei zuletzt im Jahr 2022 veranlasst worden. Eine Auswertung ergab, dass es Geschwindigkeitsüberschreitungen nur minimal gegeben habe. Zudem sei kein Unfallschwerpunkt festzustellen gewesen. Nichtsdestotrotz werde nach Ostern 2026 erneut eine Verkehrszählung durchgeführt und die Ergebnisse mit der Verkehrskommission beraten werden.

Frau Harms erklärt, dass sie eine erneute Verkehrszählung begrüßen würde, da sich das Verkehrsaufkommen seit 2022 sehr stark erhöht habe und eine andere Verkehrssituation darstellen würde. Seitens des Orsrates würde eine Versetzung des Geschwindigkeits-Verkehrsschildes „Tempo 30“ als erste Maßnahme schon Wirkung zeigen. Dieses Schild solle bei Hausnummer 24 (Familie Nagel) aufgestellt werden.

Herr Lücht erläutert, dass ein Aufstellen eines „Tempo 30“ Verkehrsschildes keine Garantie sei, das erhöhte Verkehrsaufkommen in der Straße einzudämmen. Vielmehr müssen rechtliche Möglichkeiten in Betracht gezogen werden.

Herr Higgen ergänzt, dass derzeit 14 Schulkinder die Straße als Schulweg nutzen müssten.

Die Orsratsmitglieder sprechen einstimmig die Empfehlung aus, das vorhandene Verkehrsschild „Tempo 30“ vorzuziehen und bei Hausnummer 24 aufzustellen. Dies solle unabhängig von den Ergebnissen der Verkehrskommission geschehen.

TOP 14 Benennung des Dorfplatzes im Ortsteil Extum

Frau Harms schlägt vor, den Dorfplatz im Ortsteil Extum nach dem ehemaligen und langjährigen Ortsbürgermeister Andreas Lengert zu benennen.

Nach einer regen Diskussion über die Verfahrensweise ruft Frau Harms zur Abstimmung auf.

Empfehlungsbeschluss:

Der Dorfplatz im Ortsteil Extum soll „Bgm.-Lengert-Platz“ lauten.

Abstimmungsergebnis:

1 Enthaltung und 5 Ja-Stimmen

TOP 15 Maifeiern in den Ortsteilen

Die Ortsratsmitglieder sind sich einig, dass die Maifeiern in den Ortsteilen zu einem wichtigen Brauchtum zählen. Die Resonanz an den Maifeiern sei sehr hoch.

Herr Siebels-Michel gibt bekannt, dass der Maibaum in Extum am 30.04.2026, um 18 Uhr, aufgestellt werde. Die Vorbereitungen (Kranzbinden und schmücken) finden am 25.04.2026, um 14.00 Uhr, im Boßelheim Extum statt.

TOP 16 Berichte, Wünsche, Anregungen

Frau Harms trägt zur Anregung folgenden Text vor:

„Der Ortsrat fordert, die Verwaltung (Tiefbauamt und Ordnungsamt) auf, umgehend mit dem Landkreis bzgl. der Kreisstraße „Kirchdorfer Straße“ Kontakt aufzunehmen, damit die Möglichkeit besteht, evtl. nach Fertigstellung der Tiefbauarbeiten in Höhe „Kreuzstraße/ Brandenburger Straße“ die Brücke „Kirchdorfer Straße“ (zumindest einseitig) evtl. per Ampelschaltung zu überqueren.

Der Ortsrat stellt fest, dass sämtliche Nebenstraßen wie „Middelburger Weg, Goschmeersweg, Hoher Weg, Schwarzes Fehn, Westerfelder Straße und Haxtumerfeld“ seit Sommer 2025 durch die Verkehrsführungen in einem sehr schlechten Zustand sind und die folgenden Reparaturmaßnahmen dieser Straßen zur Verschlechterung des Haushaltes und besonders der Verkehrsgefährdung (Schulwegsicherung) entstehen werden.“

Sie ergänzt, dass die Verkehrssituation für die Anwohner sowie Schulkinder unerträglich sei und die Lage sich chaotisch darstellen würde.

Herr Lücht erklärt, dass die Verkehrssituation bei einer Baubesichtigung besprochen worden sei. Eine Ausführung der Maßnahme sei im ersten Schritt leider nicht möglich. Eventuell könne diese Maßnahme danach noch ausgeführt werden. Er nehme die Empfehlung des Orsrates zur weiteren Baubesprechung sowie zur Verkehrskommission mit.

Zudem schlägt der Ortsrat vor, bei folgenden Straßen, bei denen die „Rechts vor Links“-Regelung besteht, mit einer weißen Markierung zu kennzeichnen, damit die Verkehrssicherheit gewährleistet werde:

- Im Timp
- Recha-freier-Straße
- Gerstenstraße
- Maisweg
- Weizenstraße

Herr Lücht erklärt, dass diese Maßnahme zwar nicht vorgeschrieben sei, aber die Erfahrung habe gezeigt, dass eine weiße Markierung bei einer „Rechts vor Links“-Regelung Wirkung zeige. Er nehme die Anregung des Orsrates zur Kenntnis.

TOP 17 Anfragen an die Verwaltung

Es werden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 18 Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin erfragt, ob interessierte Bürger die Beschlussvorlagen bzw. Informationsvorlagen einer Orsratsitzung einsehen könnten.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Beschlussvorlagen bzw. Informationsvorlagen können folgendermaßen eingesehen werden.

Homepage Stadt Aurich aufrufen (www.aurich.de)

Reiter: Rathaus wählen

Reiter: Politik wählen

Reiter: Rat/Sitzungskalender wählen

Reiter: Bürgerinfoportal wählen

Im Sitzungskalender kann rückwirkend, aktuell oder zukünftig jede Sitzung (Orsrats-) ausgewählt werden. In der Tagesordnung sind die Beschlussvorlagen bzw. Informationsvorlagen einsehbar.

TOP 19 Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeisterin Frau Harms bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.17 Uhr.

Harms, Ortsbürgermeisterin

Ideus, Protokollführung